



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond

Sinzheimer, Max

1921-01-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater- Mannheim

Neues Theater im Rosengarten

Samstag, den 15. Januar 1921

Martha oder Der Markt zu Richmond

Oper in 4 Abteilungen, teilweise nach dem Plane St. Georges von Friedric
Musik von Friedrich Flotow
Spielleitung: Karl Marg. Musikalische Leitung: Max Sinzheimer

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehren- fräulein der Königin	Freie Edle Marie von Ernst v. Kautzsch a. d. H.
Nancy, ihre Verwandte	Johanna Lippe
Lord Christian Miskelfort, ihr Vetter	Hugo Voßin
Exonel	Alfred Särbach
Pfinkett, ein reicher Pächter	Mathieu Frank
Der Richter von Richmond	Karl Jöller
Drei Mägde	Esse Wiesheu Margarete Ziehl Otti Reifenberger
Diener der Lady	Adolf Karlinger Hugo Schödl
Erster } Pächter	Hermann Trembich
Zweiter }	Fritz Müller
	Franz Bartenstein

Gerichtsdiener, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener
Szene: teils auf dem Schlosse der Lady, teils zu Richmond und dessen Umgebung
Zeit: Regierung der Königin Anna

Nach der ersten Abteilung findet eine größere Pause statt

Textbücher sind an der Kasse zu haben

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Krank: Emil Selmar, Wilhelm Kolmar

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	R. 13.—	Parkett 1. Abteilung	R. 11.50
(Loge 8, 10 u. 2) 12. und 3. Reihe	" 11.50	" 2. "	" 9.60
Empore 1. Reihe 1. Abteil. (Nr. 53-80)	" 11.50	" 3. "	" 7.70
" 1. Reihe 2. Abteil. (Nr. 1-52)	" 8.50	" 4. "	" 6.—
" 2. Reihe (Nr. 101-138)	" 8.50	" 5. "	" 2.80
" 3. Reihe	" 5.—	Auf der Estrade (Nr. 41-81)	" 11.—
		" " Estrade (Nr. 1-40)	" 7.70

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ -5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10-1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Mariensaal am Tag der Aufführung von 11-1 u. 3 $\frac{1}{2}$ | 5 Uhr; für die Vorstellungen im Nibelungensaal jeweils drei Tage vor der Vorstellung von 10-1 Uhr und am Tage der Aufführung von 10-1 Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ -5 Uhr!

Im National-Theater:

Samstag, den 15. Jan.: D 26, mittl. Preise: Zum erst. Male: Kameraden Anfang 7 Uhr
Sonntag, den 16. Jan.: A. M., kleine Preise: Das Dreimäderlhaus Anfang 2 Uhr
Sonntag, den 16. Jan.: A 25, hohe Preise: Cavalleria rusticana — Der